



Diakonie 

Asylsozialberatung

im Landkreis Rhön-Grabfeld

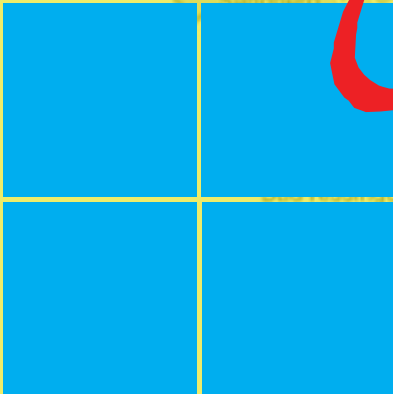


Programm

Frühjahr/Sommer 2017

Ehrenamt & Asyl

Fortbildungsangebote und Informationen





Liebe Leserinnen, Liebe Leser,

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben dazu beigetragen, dass in den letzten Monaten Asylbewerber und Flüchtlinge in unserer Region gut aufgenommen wurden. Allen Mitwirkenden sei hierfür herzlich gedankt. Die Arbeit der Ehrenamtlichen und Helferkreise ist nach wie vor dringend notwendig. Mittlerweile sind Patenschaften und Freundschaften entstanden; es wurden Begegnungsmöglichkeiten und Treffpunkte geschaffen. Sie helfen dabei, Fakten zu erkennen, Vorurteile abzubauen und Beziehungen aufzubauen. Nur in der Begegnung und im Austausch können eigene Werte reflektiert, diskutiert und weitergegeben werden. So können alle ein Stück gemeinsam wachsen - mit Toleranz und Wertschätzung. Wir haben in unserer Kirche und in unserer Gesellschaft einen großen Schatz an Ritualen, Bräuchen und Traditionen. Wir können sie selbstbewusst leben und offen und neugierig bleiben für Neues und Anderes. Fremdheit macht Angst. Sich bekanntmachen schafft Raum für Nächstenliebe.

A stylized, white, handwritten signature that appears to be the letters 'ea' in a cursive font, positioned over a purple square graphic.

Auch mit diesem Fortbildungsangebot wollen wir Sie in Ihrem Engagement begleiten und unterstützen, informieren und motivieren. Ich wünsche Ihnen, dass Sie unsere Angebote für Ihr Wirken segensreich nutzen können.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads 'Matthias Büttner'.

Dekan Dr. Matthias Büttner

Evang.-Luth. Dekanat
Bad Neustadt a. d. Saale

Die Asylsozialberatung im Landkreis Rhön-Grabfeld stellt sich vor:

	<p>Susanne Latta Dipl. Pädagogin (Univ.) Mobil: 0151-65497635 E-Mail: latta@diakonie-schweinfurt.de</p>	<p>Fladungen, Hausen, Heufurt, Nordheim, Oberfladungen, Stetten,</p>	<p>Sprechstunden: GU Fladungen Weiherweg 10 Di 13:00 -15:00 Uhr Mi 13:00 -15:00 Uhr</p>
	<p>Antje Dekkers Soziale Arbeit B.A. Mobil: 0151-27190171 E-Mail: dekkers@diakonie-schweinfurt.de</p>	<p>Bad Neustadt, Bastheim, Hohenroth, Niederlauer, Salz, Unsleben, Wollbach</p>	<p>Sprechstunden: Büro Bad Neustadt Hedwig-Fichtel-Str 1a Mi 10:00-12:00 Uhr Fr 13:00 - 14:00 Uhr</p>
	<p>Lothar Schulz Dipl. Soz. päd. (FH) Mobil: 0151 27190170 E-Mail: schulz.l@diakonie-schweinfurt.de</p>	<p>Mellrichstadt, Burgwallbach, Frickenhausen, Hendungen, Oberstreu, Oberweisen- brunn, Ostheim, Sandberg, Sondern- au, Stockheim, Unterelsbach, Unter- weisenbrunn, Urspringen, Wilmars,</p>	<p>Sprechstunden: GU Mellrichstadt Sondheimer Str. 11 Do 13:00-15:00 Uhr GU Burgwallbach Di 14:00 – 15:00 Uhr</p>
	<p>Felicitas Hein Soziale Arbeit B.A. Mobil: 0151-54882227 E-Mail: hein.f@diakonie-schweinfurt.de</p>	<p>Bad Königshofen, Althausen, Aub, Eyershausen, Herbstadt, Heustreu, Höchheim, Hollstadt, Saal a. d. Saale, Sternberg, Sulzdorf, Zimmerau</p>	<p>Sprechstunden: GU Bad Königshofen Sudetenstr. 8 Mo 14:00 -16:00 Uhr Fr 10:00 -12:00 Uhr</p>
<p>Zentrales Büro: Hedwig-Fichtel-Str. 1a, 97616 Bad Neustadt, Tel. 09771-63097-12, Fax: 09771-63097-29</p>			

Terminübersicht Frühjahr/Sommer 2017

	Grußwort von Dekan Dr. Matthias Büttner		Seite 2
	Die Asylsozialberatung im Landkreis Rhön-Grabfeld stellt sich vor		Seite 3
	Asylsozialberatung unterstützt Helferkreise und Ehrenamtliche im Landkreis		Seite 5
- NEU -	Treffpunkt für junge Flüchtlinge in Bad Neustadt „Migration 18+“		Seite 6
	Afghanische Psychologin unterstützt Flüchtlinge		Seite 8
08. März 2017	Umgang mit Stammtischparolen		Seite 10
21. März 2017	Koordinatoren-Treffen der Helferkreise und Asylcafés		Seite 10
04. April 2017	Integration und psychische Stabilität - Das richtige Maß im Ehrenamt finden		Seite 11
25. April 2017	Infoabend zu den medizinischen Belangen in der Flüchtlingsarbeit		Seite 12
02. Mai 2017	Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Sprachkurslehrkräfte		Seite 12
06. Mai 2017	Erfahrungsaustausch der Organisatoren von Begegnungscafés		Seite 13
11. Mai 2017	Infoabend zum Thema Migration und Schwangerschaft		Seite 13
23. Mai 2017	Infoabend mit dem Leiter der Ausländerbehörde		Seite 14
	Impressum		Seite 14
12. Juni 2017	Kulturschock Deutschland - Gradwanderung Integration	in Schweinfurt	Seite 15
10. Juli 2017	Typisch deutsch? Wie kommunizieren wir?	in Schweinfurt	Seite 15
<u>Anmeldung:</u>	Asylsozialberatung der Diakonie für den Landkreis Rhön-Grabfeld Hedwig-Fichtel-Str. 1a 97616 Bad Neustadt	Tel. 09771-63097-12 Fax. 09771-63097-29 E-Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de	

4

Asylsozialberatung unterstützt Helferkreise und Ehrenamtliche im Landkreis

„Ohne Ehrenamtliche geht es nicht!“ – das zeigt die Erfahrung in der Asylsozialarbeit. Ehrenamtliche engagieren sich als Paten für Familien, stehen als Alltags- und Behördenbegleiter zur Verfügung, geben Sprachkurse und organisieren Freizeitangebote. Dies ist ein kostbares Engagement um Asylsuchenden notwendige Orientierung in einer fremden Umgebung zu ermöglichen.

Das Team der Asylsozialarbeit unterstützt die Ehrenamtlichen und die Helferkreise bei ihren Tätigkeiten durch:

- **Begleitung und Austausch** – persönlich, telefonisch, per E-Mail (siehe Kontaktdaten unter „Die Asylsozialberatung stellt sich vor“ - Seite 3)
- Individuelle Unterstützung der Helferkreise in Form von **Reflektions- und Coachingangeboten** (Terminvereinbarung mit Asylsozialarbeiter vor Ort)
- **Fortbildungen** zu verschiedenen Themen (siehe Veranstaltungsangebote in diesem Heft)
- **Koordinatoren-Treffen** für überregionale Themen zur Organisationserleichterung
- Informationen in Form von **Newsletter**, mehrsprachige Infoblätter, Broschüren zu Asyl & Flucht (kurze E-Mail an: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de)
- **Ehrenamtsversicherung** über die Diakonie (Haftpflicht- und Unfallversicherung, Ausfüllen des Ehrenamtsbogens notwendig; beim Team erhältlich)
- **Netzwerkarbeit** mit Ehrenamtlichen, Helferkreisen, Ämtern, Behörden und mit den am Thema Asyl beschäftigten Institutionen

Jugendtreff Migration 18+ in Bad Neustadt

Im Oktober vergangenen Jahres startete in Kooperation von Evangelisch-Lutherischer Kirchengemeinde und Diakonie das Flüchtlingsprojekt „Migration 18+“, ein Jugendtreff für junge Flüchtlinge.

Der Gedanke, junge unbegleitete Flüchtlinge beim Übergang in die Volljährigkeit zu unterstützen und ihnen gleichzeitig eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten, war Ursprung dieses Projekts.

6

Gerade für allein reisende Flüchtlinge ist dieser Übergang nicht einfach. Vor ihrem 18. Geburtstag finden sie Halt und Unterstützung in Jugendwohngruppen und durch ihren Vormund. Bei den meisten Volljährigen hingegen findet jedoch selten eine langfristige Nachbetreuung statt, sie sind in einer ihnen unbekanntem Kultur und Gesellschaft auf sich alleine gestellt. Gerade diese jungen Erwachsenen sollen durch den Jugendtreff aufgefangen werden.

Im Zuge der Einrichtung des Jugendtreffs durften wir im Oktober ein neues Mitglied im Team der Asylsozialberatung begrüßen. Tobias Saam ist Erzieher und

Student der Sozialen Arbeit an der Hochschule Coburg und war bereits vorher ehrenamtlich im Bereich Asyl tätig.

Der Jugendtreff findet zwei- bis dreimal pro Woche statt, wobei nicht nur Volljährige kommen dürfen, sondern Flüchtlinge zwischen 16 bis ca. 25 Jahren. Jeden Montag treffen sich die jungen Asylbewerber ab 16:30 Uhr bis ca. 21 Uhr im Jugendraum des evan-



Jugendtreff Migration 18+ in Bad Neustadt

gelischen Gemeindehauses in Bad Neustadt. Dort wird gemeinsam gekocht, Kicker und Billard gespielt oder einfach nur geredet. Tobias Saam hilft, wenn es Probleme gibt und steht Rede und Antwort bei Fragen rund um die Themen Kultur, Gesellschaft und Schule.

Zudem hat sich ein Fußballtreff etabliert, der jeden Dienstag stattfindet. Dieser Treff ist stetig am wachsen. Die momentane Teilnehmerzahl liegt bei ca. 26 Personen. Da die Jugendlichen auch weiterhin regelmäßig gemeinsam Fußball spielen wollen, wird im Moment nach einem geeigneten Fußballfeld im Freien gesucht. Zusätzlich zu den beiden festen Terminen gibt es



auch immer wieder Aktionen des Jugendtreffs. So wurde beispielsweise ein Blutspende-Termin von einigen Jugendlichen gemeinsam mit Tobias Saam wahrgenommen. Es stand auch ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt und bei der Lichternacht in Mellrichstadt auf dem Programm. Am 07.01. nahmen acht Jugendliche am Menschen-Kicker-Turnier in Mellrichstadt teil, das im Rahmen des 24-Stunden-Schwimmens stattfand. Dabei holte die Gruppe sogar den ersten Platz! Der Gewinn, 30 Liter Bier, wurde allerdings direkt vor Ort meistbietend versteigert, da keiner der teilnehmenden Jugendlichen Alkohol trinkt.



Tobias Saam
Projekt Migration 18+
Mitarbeiter der
Asylsozialberatung der
Diakonie

Afghanische Psychologin unterstützt Flüchtlinge

Neue Räume schaffen! - Offene Gesprächsrunde in persischer Sprache in Bad Königshofen

Ab dem 17.02.2017 bietet die Asylsozialberatung der Diakonie Freitags von 14-16 Uhr einen Gesprächskreis in persischer Sprache für Flüchtlinge an. Viele afghanische Schutzsuchende wünschen sich einen vertrauensvollen Partner zum Reden oder einfach nur einen Raum, um sich über ihre belastende Situation und die Vorkommnisse im Heimatland austauschen zu können. Auch die Vielzahl der negativen Bescheide und die geringe Bleibeperspektive geben genügend Anlass, sich miteinander auszutauschen und gegenseitig zu stützen.

Die Treffen werden begleitet von Frau Zainab Rezayee, die in Kabul Psychologie studiert hat und als Asylbewerberin im Landkreis lebt und dem Psychotherapeuten, Dr. Stefan Hiby, der ehrenamtlich unterstützt.

Interessierte können ohne Anmeldung wöchentlich, **jeden Freitag von 14:00-16:00 Uhr**, an der Gesprächsrunde im evangelischen Gemeindehaus in **Bad Königshofen** teilnehmen.



Bildquellenangabe: Uta Herbert / pixelio.de





Fortbildungsangebote
für Ehrenamtliche

9

Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

► Umgang mit Stammtischparolen

Referentin: Felicitas Hein, Asylsozialberaterin

■ **Mittwoch, 08. März 2017**

18:30 - 20:00 Uhr

Ort: **Bad Königshofen**, Evang. Gemeindehaus,
Sudetenstraße 41

Kosten: keine

Personenkreis: Interessierte Ehrenamtliche im Asylbereich

10

Beschreibung:

Ehrenamtliche, die sich in der Flüchtlingsarbeit engagieren, haben oft ein umfangreiches Wissen über die Lebenssituation der Asylbewerber und anerkannten Flüchtlinge. Menschen, die ihre Informationen nur vom Fernsehen oder über facebook – und nicht durch persönliche Kontakte – erhalten, verletzen uns und unser Engagement oft mit Stammtischparolen und Vorurteilen. Wie Ehrenamtliche hier angemessen reagieren und sich schützen können, ist Inhalt dieses Abends.

Bitte bis 27.02.2016 anmelden: Tel. 09771-630970
oder per Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

► Koordinatoren-Treffen der Helferkreise und Asylcafes

Referent: Felicitas Hein -Asylsozialberaterin

■ **Dienstag, 21. März 2017**

19:00 - 20:30 Uhr

Ort: **Bad Neustadt**, Diakoniegebäude
Hedwig-Fichtel Str. 1a, 1. Stock, Kapitelsaal

Kosten: keine

Personenkreis: Koordinatoren der Helferkreise und
Asylcafes

Beschreibung:

Koordinatoren und Multiplikatoren sitzen an einer Schlüsselstelle. Sie müssen gut informiert sein und Informationen zielgerichtet weitergeben. Die Themen sind vielfältig: Unterkunft, Sprachkurse, Willkommenskultur, Fahrradverleih, neue gesetzliche Regelungen. Gute Ideen weiter geben und neue Lösungsvorschläge erhalten!

Bitte bis 14.03.2017 anmelden: Tel. 09771-630970 oder per
Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

Integration und psychische Stabilität - Das richtige Maß im Ehrenamt finden

Referenten: Dr. med. Stefan Hiby,
Ärztlicher Psychotherapeut,
ehem. Funktionsoberarzt an der Psycho-
somatischen Klinik Bad Neustadt.

Dienstag, 04. April 2017

18:30 - 20:00 Uhr

Ort: **Bad Neustadt**, Diakoniegebäude
Hedwig-Fichtel Str. 1a, 1. Stock, Kapitelsaal

Kosten: keine

Personenkreis: interessierte Ehrenamtliche im Asyl- und
Migrationsbereich

Beschreibung:

Gelingende und auch scheinbar vergebliche Bemühung um die Integration von Flüchtlingen fordert von allen Beteiligten in gleichem Maß Einsatz- und Verzichtsbereitschaft. Das verursacht innere und äußere Spannung. Dabei ist es wichtig, psychische Belastungsgrenzen bei sich selbst und beim Gegenüber zu erkennen und einzuhalten. „Prinzip Verantwortung“ – das Ehrenamt bietet hierzu ein facettenreiches Feld, dessen Grenzen wir gemeinsam abstecken wollen.



11

Wir alle, die in der Integrationsarbeit tätig sind, lernen ja jeden Tag hinzu, erleben neben Erfolgen vielleicht auch manche Enttäuschungen. Es geht um ganz praktische Fragen, und natürlich darum, den Mut nicht zu verlieren – für alle Beteiligten!“

Bitte bis 28.03.2017 anmelden unter Tel.: 09771 / 630970
oder per Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

▶ Infoabend: Medizinische Belange in Flüchtlingsunterkünften

Referent: Dr. med. Matthias Hahn,
Landkreis Rhön-Grabfeld, Gesundheitsamt

■ **Dienstag, 25. April 2017**

18:30 - 20:00 Uhr

Ort: **Bad Neustadt**, Diakoniegebäude
Hedwig-Fichtel Str. 1a, 1. Stock, Kapitelsaal

Kosten: keine

Personenkreis: interessierte Ehrenamtliche im Asylbereich

Beschreibung:

In der Begegnung mit Flüchtlingen treten gelegentlich Infektionserkrankungen und medizinische Probleme auf, die für uns ungewohnt oder neu sind. Um Unsicherheit zu nehmen informiert Dr. med. Matthias Hahn vom Gesundheitsamt über Ansteckungswege, Impfungen, Meldepflichten usw.

Bitte bis 19.04.2017 anmelden unter Tel.: 09771 / 630970
oder per Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

▶ Erfahrungsaustausch für Sprachkurslehrkräfte

Referentin: Susanne Latta, Asylsozialberaterin

■ **Dienstag, 02. Mai 2017**

18:30 - 20:00 Uhr

Ort: **Bad Neustadt**, Diakoniegebäude
Hedwig-Fichtel Str. 1a,
Gruppenraum im Kellergeschoß

Kosten: keine

Personenkreis: Ehrenamtlich tätige Sprachkurs-Lehrkräfte

Beschreibung:

Ob in der Gruppe oder im Einzelunterricht, ehrenamtliche Sprachvermittlung stellt immer noch die Basis her, auf der alle weiteren Schritte der Integration aufbauen und die Zulassung zu anderen Kursangeboten beruht. Viele erfahrene Sprachkurs-Lehrkräfte im Landkreis meistern diese Herausforderung. Sprachkurse stellen Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten her und geben Einblicke in unsere Kultur. Der Erfahrungsaustausch soll dazu beitragen Lehrmaterial kennen zu lernen, Ideen und Erfahrungen auszutauschen, Probleme und Lösungen weiter zu geben.

Bitte bis 25.04.2017 anmelden unter Tel.: 09771 / 630970
oder per Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

12

Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

▶ **Erfahrungsaustausch der Organistoren von Asyl-Cafes**

Organisatoren: Team des Begegnungscafe´s im evang. Gemeindehaus NES

■ **Samstag, 06. Mai 2017**

14:00 - 15:00 Uhr

anschließend Begegnungscafe

Ort: **Bad Neustadt**, Évang. Gemeindehaus
Martin-Luther Str. 2 1/2, großer Saal

Kosten: keine

Personenkreis: Koordinatoren und EA in Asylcafés

Beschreibung:

Die Organisation und Durchführung von zwanglosen Begegnungsmöglichkeiten dient dem gegenseitigen Kennenlernen von Flüchtlingen auch unterschiedlicher Nationalität und Einheimischen und dem Austausch von Informationen unter den Ehrenamtlichen.

Die Organisation ist nicht immer einfach und auch Rückschläge und Enttäuschungen sind nicht ausgeschlossen. Die Veranstaltung soll ein Podium bieten, um Erfahrungen auszutauschen und vielleicht gemeinsame Aktionen zu ermöglichen.

Bitte bis 28.04.2017 anmelden unter Tel.: 09771 / 630970
oder per Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

▶ **Infoabend zum Thema Migration und Schwangerschaft**

Referentinnen: Barbara Ruß
Schwangerenberatung Diakonie

■ **Donnerstag, 11. Mai 2017**

17:30 - 19:00 Uhr

Ort: **Bad Neustadt**, Diakoniegebäude
Hedwig-Fichtel Str. 1a, 1. Stock, Kapitelsaal

Kosten: keine

Personenkreis: Interessierte Ehrenamtliche im Asylbereich

Beschreibung:

Frau Ruß ist Mitarbeiterin der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen der Diakonie in Schweinfurt. Sie bietet Außensprechtag in Bad Neustadt und Bad Königshofen an. Sie informiert über Ansprüche von schwangeren Frauen und Familien mit Kleinkindern. Welche medizinischen und finanziellen Leistungen stehen den Familien nach dem Gesetz zu und welche Hilfen der Schwangerenberatung können in Anspruch genommen werden? Welche Inhalte umfasst das Beratungsangebot der Schwangerenberatung?

Bitte bis 02.05.2017 anmelden: Tel. 09771-630970
oder per Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

13

Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

▶ Informationsabend mit dem Leiter der Ausländerbehörde

Referenten: Heinz-Günther Weiß, Leiter der Ausländerbehörde im Landkreis R.-G.

■ **Dienstag, 23. Mai 2017**
18:30 - 20:00 Uhr

Ort: **Bad Neustadt**, Diakoniegebäude
Hedwig-Fichtel Str. 1a, 1. Stock, Kapitelsaal

Kosten: keine

Personenkreis: Interessierte Ehrenamtliche im Asylbereich

Beschreibung:

In der Arbeit mit Flüchtlingen stehen Ehrenamtliche immer wieder vor der schwierigen Herausforderung, Ausweispapiere hinsichtlich des Status der Geflüchteten richtig deuten zu können. Zu diesem Thema und zur Klärung weiterer Fragen mit ausländerrechtlichem Hintergrund, wird Herr Weiß von der Ausländerbehörde Bad Neustadt, Rede und Antwort stehen.

Bitte bis 16.05.2017 anmelden: Tel. 09771-630970
oder per Mail: asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

Herausgeber und Anschrift der Redaktion:

Asylsozialberatung für
den Landkreis Rhön-Grabfeld
Uwe Kraus
Hedwig-Fichtel-Str. 1a
97616 Bad Neustadt
Tel.:09771-63097-12
asyl-lkr-nes@diakonie-schweinfurt.de

Redaktion:

Uwe Kraus, Lothar Schulz, Susanne Latta, Antje Dekkers, Felicitas Hein

Fotos: Philip Koppenhöfer,
und Tobis Saam
Diakonie Schweinfurt

Gestaltung und Layout: Uwe Kraus

Druck: flyeralarm GmbH
Alfred-Nobel-Str. 18
97080 Würzburg

Auflage: 1000

14

Veranstaltungen in Schweinfurt! -Fortbildungen für Ehrenamtliche

▶ Kulturschock Deutschland - Gratwanderung Migration

Referentinnen: Erika Aleksonis, Dipl.Päd. (Univ)
Monika Hofmann, Dipl. Soz.Päd.(FH)

■ **Montag, 12. Juni 2017**

18:30 - 20:30 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus,
Markt 51 **Schweinfurt**

Kosten: keine

Personenkreis: Ehrenamtliche der Migrationsberatung

Beschreibung:

Wir haben eine gewisse Erwartungshaltung gegenüber anerkannten Flüchtlingen. Genauso ist es umgekehrt: Flüchtlinge kamen mit einer gewissen Erwartung nach Deutschland. Wir werden uns gemeinsam an die Perspektiven für anerkannte Flüchtlinge herantasten. Die Zusammenarbeit, Chancen und Langzeitperspektiven können erörtert werden. Der Inhalt dieser Fortbildung richtet sich besonders an Ehrenamtliche, die Flüchtlinge als Paten begleiten (wollen), die vielleicht auch enttäuscht sind, weil sich (noch) keine Erfolge einstellen oder sich wieder neu informieren und motivieren möchten.

Bitte bis zum 05.06.2017 anmelden unter:
ea@diakonie-schweinfurt.de – Tel. 09721/2087-102

▶ Typisch Deutsch? - Wie kommunizieren wir ?

Referentin: Christine Barthelme, M.A. Arabistik

■ **Montag, 10. Juli 2017**

18:30 - 20:30 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus,
Markt 51 **Schweinfurt**

Kosten: keine

Personenkreis: Ehrenamtliche der Asylsozial- und
Migrationsberatung / Interessierte

Beschreibung:

Bei Kommunikation und Interaktion mit Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern steht man nicht selten vor einigen Herausforderungen. Es kommt zu Missverständnissen aufgrund von Sprachhürden, wegen unterschiedlichen Sozialisationserfahrungen und kulturellen Prägungen oder vielleicht auch durch Fehlinterpretationen und Unsicherheiten. Sicher gibt es kein Rezept dafür, wie man solche Probleme vermeiden kann! Aber wir können versuchen, die „fremden“ Kommunikationsarten kennen zulernen und reflektieren, was „typisch Deutsche Kommunikation“ bedeutet.

Bitte bis zum 03.07.2017 anmelden unter:
ea@diakonie-schweinfurt.de – Tel. 09721/2087-102

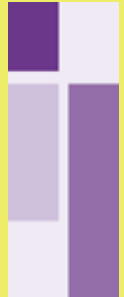
15

Diakonie

Asylsozialberatung für den
Landkreis Rhön-Grabfeld

In Kooperation mit:

Evang.-Luth. Dekanat
Bad Neustadt a. d. Saale



ea

Evangelisches Bildungswerk
des Dekanatsbezirks
Bad Neustadt a. d. Saale e. V.

